



User

Pfarrblättle

2025
Oktober
November





Liebe Pfarrgemeinde!

Herbst

Vorbemerkung:

Der Herbst, die Jahreszeit, die manche sehr schätzen und andere stark belastet, ist für mich ein großer Lehrmeister. Er erinnert mich in seiner Farbenfülle und reichen Ernte an das aufblühende, sich entfaltende und reifende Leben und gleichzeitig daran, dass alles Geschaffene endlich und vergänglich ist. Die schönsten Blumen verwelken, die saftigsten Blätter fallen ab, das Gras hört auf zu wachsen. Auch der Mensch wird einmal nicht mehr da sein. Der Herbst, diese einzigartige Jahreszeit, macht uns Menschen deshalb immer auch besinnlich und nachdenklich; nicht nur dankbar und froh über die Ernte des Jahres und Lebens.

Wandel

Der Herbst ist die Zeit, in der die Früchte reifen und die Ernte eines Jahres eingeholt wird. Die Natur leuchtet in vielfältigen Farben und beschenkt uns reich mit Früchten und Gaben. Der Herbst ist eine Zeit des Wandels. Wo gestern saftiges Grün und sonnige Aussichten für Sommerfreuden sorgten, bilden heute leuchtende Orange- oder Rottöne und sinkende Temperaturen die Motive des Herbstes. Der Herbst – auch der Herbst des menschlichen Lebens – ist ein sanfter Übergang zum Winter mit seiner eher düsteren, dunklen und kalten Jahreszeit. Leben ist Wandel und – nach christlichem Verständnis – im Sterben Verwandlung zu neuem Leben.

Nebel

Zum Herbst gehört neben der Farbenfülle und reichen Ernte auch der Nebel. Er verhüllt dann und wann die farbenfrohe und bunte Natur, taucht sie in ein eintöniges schleierhaftes Grau, verwehrt die Fernsicht und Aussicht, macht die Orientierung schwierig und drosselt das Tempo. Abschiede, Brüche, Grenzerfahrungen, düstere Aussichten oder Aussichtslosigkeit erfahren wir als dichte Nebelwände. Wir Christen dürfen im Vertrauen leben und „Nebel“ aushalten, weil wir hinter den „drückenden Nebelbänken“ des Lebens auf Neuanfänge, letztlich auf das neue Leben der Fülle, das Licht der Auferstehung, das Anbrechen der Zukunft, die Grenzenlosigkeit der Ewigkeit, hoffen dürfen.

Abschied

bedeutet loslassen, und loslassen fällt uns schwer. Ob es dem Baum auch schwerfällt, im Herbst seine Blätter loszulassen? Und ob es den Blättern schwerfällt, sich vom Baum zu lösen? Wir leben mit unserer reichen „Fracht“ von Erinnerungen: an Gesprächen, Begegnungen, Festen, Gesten (Augen-Blicke, Lächeln, liebe Worte, helfende Hände). Erinnerungen an gemeinsam erlebte wunderschöne Zeiten, die wir nicht mehr unmittelbar teilen können. Wir lösen uns möglicherweise nicht so leicht, wie die Blätter im Herbst. Und doch: Was wir erlebten, kann uns niemand nehmen; es ist unvergänglich geworden. Es gibt nichts, was uns die Abwesenheit eines lieben Menschen ersetzen kann ... Und man soll es auch nicht versuchen. Es ist wesentlich, dass wir sie aushalten und durchhalten. Das klingt hart, ist aber zugleich ein Trost. Denn: indem die Lücke unausgefüllt bleibt, bleibt man durch sie – schmerzhaft, aber immer dankerfüllter – miteinander verbunden. Außerdem überbrücken die Liebe und Hoffnung diese Lücke.

Trost

Die dritte Jahreszeit sagt uns etwas Trostvolles: Nach jedem Fallen der Blätter im Herbst und dem scheinbaren Tod im Winter, beginnt im Frühling wieder das große Blühen und Erwachen der Natur und des Lebens. Wir dürfen diese Zuversicht auch auf uns Menschen übertragen. Nach unserem Sterben folgt das große Aufblühen, die unvorstellbare Lebensfülle bei/in Gott. Unsere christliche Überzeugung, unser christlicher Glaube, stellt den Lebenden und Sterbenden dieses Aufblühen und die unvorstellbare Lebensfülle aufgrund der Auferstehung Jesu in Aussicht.

Mit diesen nachdenklichen Gedanken wünsche ich dir eine farbenfrohe und temporeduzierte Zeit!

Euer Vikar Willi



Liebe Pfarrgemeinde,
liebe Weilerinnen und Weiler,

als Gemeinde- und Pastoralleiter unserer Seelsorge-region Vorderland zählt es auch zu meinen Aufgaben, Mitverantwortung zu übernehmen bei der Gestaltung einer guten Zukunft für unsere Kirche und unsere Pfarren.

Ich bin überzeugt davon, dass wir uns weiterentwickeln müssen, wenn wir auch in 20 Jahren noch in einem völlig veränderten Umfeld mit Freude und für andere wahrnehmbar unseren Glauben leben wollen. Was wird wohl in 20 Jahren anders sein als heute? Ich vermute, dass wir es nicht mehr schaffen werden, in allen Pfarren der Region flächendeckend jede Woche mehrere Gottesdienste anzubieten. Der wöchentliche Gottesdienstbesuch ist die letzten Jahre merklich zurückgegangen – und das in allen Pfarren der Region, bei den einen mehr, bei den anderen weniger. Corona hat diese Entwicklung zusätzlich verstärkt, soviel ist uns klar.

Für mich ist in dieser Situation entscheidend, dass wir uns an dem orientieren, was Kraft hat und was funktioniert. Ich für mich möchte nicht den Niedergang verwalten, sondern mit einer kraftvollen Vision von Kirche positiv in die Gegenwart und in die Zukunft blicken.

Was für mich Kraft hat? Mich freut, dass wir nach wie vor gefragt sind, wenn Menschen mit Sterben, Tod und Trauer konfrontiert sind. Es ist eine Stärke von uns, diese Menschen einfühlsam und individuell zu begleiten. Darüber hinaus haben wir eine Stärke bei der Seniorenarbeit. Menschen nehmen unsere Angebote (Seniorenachmittage, Singnachmittage, AltjüngSein, Ausflüge etc.) dankbar an.

Weiters sehe ich die guten Kooperationen mit Schule, Kindergärten und Vereinen. Viele Pfarren können jedes Jahr neue MinistrantInnen dazugewinnen.

Bei den großen kirchlichen Festen und Feiern helfen alle zusammen und ziehen an einem Strang. Das zieht auch Leute an, die zu einem „normalen“ Gottesdienst nicht kommen würden.

Ich sehe weiters, dass neue Formate wie z.B. die musikalischen Segensfeiern in Weiler und Laterns neue Zielgruppen erreichen.

Kindergottesdienste zu ausgewählten Highlights funktionieren in der Regel sehr gut. Die Familien kommen 4-5 mal im Jahr, wenn das Angebot für sie passt, sprich, wenn es für ihre Kinder geeignet ist.

Mag sein, dass wir kleinere Brötchen backen werden in 20 Jahren. Vielleicht ist manche Gottesdienstordnung nicht mehr so üppig ausgestattet, was die Anzahl der Gottesdienste betrifft.

Meine Vision einer lebendigen Kirche im Jahr 2045 ist jedoch: Wenn wir gemeinsam feiern, dann „ghörig“! Und: Ich sehe uns Seite an Seite mit den Menschen, die uns brauchen und die auf uns zählen. Wir werden nicht mehr überall wöchentlich feiern, sondern an vielen Orten womöglich nur noch einmal im Monat. Aber dann richtig. Dann mit aller Kraft und bester Vorbereitung. Dann in bewährter Kooperation mit unseren Partnern und so, dass sich die Menschen zu 100% wohlfühlen.

Eines ist dabei sicher: Gott ist mit uns, was auch immer kommen mag.

Darauf lässt sich aufbauen, findet ihr nicht auch?

Es grüßt euch herzlich
euer Gemeindeleiter
Michael Willam

Wir informieren Sie über alle Neuigkeiten gerne über die Anschlagtafeln in der Kirche sowie in den Gottesdiensten.

Die aktuelle Gottesdienstordnung finden Sie auf unserer Website www.pfarre-weiler.at.

LITURGIE im OKTOBER

MI	01.10.2025	19:00	Werktagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier
DO	02.10.2025	19:00	Oktoberrosenkranz
FR	03.10.2025	18:15	Herz Jesu Freitag Anbetungsstunde mit Beichtgelegenheit
		19:00	Werktagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier
SA	04.10.2025	17:00	Rosenkranz für die Verstorbenen
SO	05.10.2025	10:00	Sonntagsgottesdienst gestaltet als WortGottesFeier mit Kommunion-spendung zu Erntedank mit Miniaufnahme und Segnung der Erntekörbchen, <i>musikalisch umrahmt vom David Chörle</i> mit anschließender Agape der Ortsbäuerinnen im Pfarrheim
		14:00	Hl. Taufe in Weiler
MO	06.10.2025	08:00	Rosenkranz für die Anliegen der Pfarre
MI	08.10.2025	19:00	Werktagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier
		20:00	Bibelrunde in Röthis
DO	09.10.2025	19:00	Oktoberrosenkranz
FR	10.10.2025	19:00	Werktagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier
SA	11.10.2025	17:00	Rosenkranz für die Verstorbenen
SO	12.10.2025	10:00	Sonntagsgottesdienst gestaltet als WortGottesFeier mit Kommunionspendung
MO	13.10.2025	08:00	Rosenkranz für die Anliegen der Pfarre
MI	15.10.2025	19:00	Werktagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier
DO	16.10.2025	19:00	Oktoberrosenkranz

FR	17.10.2025	19:00	Werktagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier
SA	18.10.2025	17:00	Rosenkranz für die Verstorbenen
SO	19.10.2025	10:00	"Weltmissionssonntag" Sonntagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier <i>musikalisch gestaltet vom Kirchenchor</i>
MO	20.10.2025	08:00	Rosenkranz für die Anliegen der Pfarre
MI	22.10.2025	19:00	Werktagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier
		20:00	Taufgespräch in Röthis
DO	23.10.2025	19:00	Oktoberrosenkranz
FR	24.10.2025	19:00	Werktagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier
SA	25.10.2025	17:00	Rosenkranz für die Verstorbenen
SO	26.10.2025	10:00	Nationalfeiertag Sonntagsgottesdienst gestaltet als WortGottesFeier mit Kommunionspendung
MO	27.10.2025	08:00	Rosenkranz für die Anliegen der Pfarre
DI	28.10.2025	19:00	Weiler Herbst - Kammermusikkonzert Beethoven Project
MI	29.10.2025	19:00	Weiler Herbst – Orchesterkonzert Beethoven Project mit anschließender Agape im Pfarrheim (Abendmesse entfällt)
DO	30.10.2025	19:00	Weiler Herbst – Orchesterkonzert Beethoven Project mit anschließender Agape im Pfarrheim (Oktoberrosenkranz entfällt)
FR	31.10.2025	19:00	Werktagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier

LITURGIE im NOVEMBER

SA	01.11.25	10:00	Allerheiligen Feierlicher Sonntagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier <i>musikalisch gestaltet vom Wyllar Chörle</i>
		14:00	Andacht zu Allerheiligen Totengedenken mit anschließendem Gräberbesuch
SO	02.11.25	10:00	Sonntagsgottesdienst an Allerseelen gestaltet als WortGottesFeier mit Kommunionsspendung
		14:00	Hl. Taufe in Röthis
MO	03.11.25	08:00	Rosenkranz für die Anliegen der Pfarre
MI	05.11.25	19:00	Werktagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier
FR	07.11.25	18:15	Herz Jesu Freitag Anbetungsstunde mit Beichtgelegenheit
		19:00	Jahresgedächtnis für die Verstorbenen der Monate Oktober und November
SA	08.11.25	17:00	Rosenkranz für die Verstorbenen
SO	09.11.25	10:00	Sonntagsgottesdienst zum Seelensonntag gestaltet als WortGottesFeier mit Kommunionsspendung Bittgottesdienst um Versöhnung und Frieden mit Gedenken an die Gefallenen und Opfer der Weltkriege. <i>Musikalisch gestaltet vom Musikverein</i> mit anschließendem Suppensonntag
MO	10.11.25	08:00	Rosenkranz für die Anliegen der Pfarre
MI	12.11.25	19:00	Werktagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier
		20:00	Bibelrunde in Weiler
FR	14.11.25	19:00	Werktagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier
SA	15.11.25	17:00	Rosenkranz für die Verstorbenen

SO	16.11.25	10:00	„Welttag der Armen“ Sonntagsgottesdienst gestaltet als WortGottesFeier mit Kommunionsspendung vorbereitet vom KiGo-Team Caritas-Herbst-Sammlung
		17:00	Musikalische Segensfeier “Hoffnung” gestaltet von Reini & Jacqueline mit Einzelsegen und anschließender Agape
MO	17.11.25	08:00	Rosenkranz für die Anliegen der Pfarre
MI	19.11.25	19:00	Werktagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier
FR	21.11.25	19:00	Werktagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier
SA	22.11.25	17:00	Rosenkranz für die Verstorbenen
SO	23.11.25	10:00	Christkönig Sonntagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier
MO	24.11.25	08:00	Rosenkranz für die Anliegen der Pfarre
MI	26.11.25	19:00	Werktagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier
		20:00	Taufgespräch in Weiler
FR	28.11.25	19:00	Werktagsgottesdienst gestaltet als Eucharistiefeier
SO	30.11.25	10:00	1. Adventsonntag Sonntagsgottesdienst gestaltet als WortGottesFeier mit Kommunionsspendung inkl. Adventkranzsegnung <i>musikalisch gestaltet vom Wyllar Chörle</i>
		17:00	Adventkonzert des Kirchenchors Weiler anschließend Agape im Pfarrheim

Oktoberrosenkranz



Im Oktober feiern wir das Rosenkranzfest. Deshalb wird in diesem Monat immer der Oktoberrosenkranz gebetet. Maria hat immer wieder die Bitte ausgesprochen, die Menschen mögen doch für jene, denen es nicht gut geht, den Rosenkranz beten.

Wir beten jeden Donnerstag im Oktober um 19:00 Uhr den Rosenkranz in unserer Kirche.

Wir laden Sie dazu herzlich ein.



02.10.2025



09.10.2025



16.10.2025



23.10.2025

Die Bibelrunden finden jeweils am Mittwoch um 20:00 Uhr im Pfarrhof Weiler oder Pfarrheim Röthis statt.



**08.10.2025 in RÖTHIS
12.11.2025 in WEILER
10.12.2025 in RÖTHIS**

Alle Interessierten sind zu den Bibelrunden herzlich eingeladen. Änderungen vorbehalten!

Allgemeiner Jahrtag

Den allgemeinen Jahrtag für die im Oktober und November der letzten 5 Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen feiern wir

am **Freitag, dem 07.11.2025 um 19:00 Uhr** in unserer Pfarrkirche



Egon „Käther“ Seyfried	08.10.2020
Irmgard Dünser	08.10.2020
Anna Tembl	13.10.2020
Heinz Ludescher	18.10.2020
Johann Eferl	19.10.2023
Johann Morscher	29.10.2023
Resi Mekis	04.10.2024



Martha Nachbaur	12.11.2021
Gretl Dünser	11.11.2022
Angela Dobler	14.11.2022
Anton Morscher	13.11.2023
Erika Türtscher	27.11.2023
Ria Mangold	06.11.2024

Heimgekehrt



Die Erinnerung an einen Menschen
geht nie verloren, wenn man
ihn im Herzen behält

Frau **Ilse Morscher** (geb. Kutzer) Jahrgang 1944, zuletzt wohnhaft im VorderlandHus Röthis

Anmerkung: Wir weisen darauf hin, dass die Verstorbenen aus der Gemeinde Weiler hier nicht lückenlos angeführt sind. Wir nehmen damit Rücksicht auf den ausdrücklichen Wunsch von Angehörigen. Zudem finden nicht alle Verabschiedungen und Begräbnisse im kirchlichen Rahmen statt.

Taufen



Gott hat seinen Engeln befohlen,
dich zu behüten auf allen deinen Wegen.



Die nächsten Taufen finden wie folgt statt:

05.10.25 in WEILER, Taufgespräch am 24.09.25

02.11.25 in RÖTHIS, Taufgespräch am 22.10.25

07.12.25 in WEILER, Taufgespräch am 26.11.25

Die Taufen beginnen jeweils um **14:00 Uhr**. Die Taufgespräche finden jeweils um 20:00 Uhr im Pfarrhof/heim der taufenden Pfarre statt.

Gerne können Sie Ihr Kind aber auch **während der jeweiligen Sonntagsmesse** taufen lassen.

Jeden ersten Freitag im Monat trifft sich unsere
HERZ-JESU-Familie zur **Anbetung** in unserer Kirche.

Es werden Lieder und schöne Texte vorgetragen.

**Zeitpunkt: HERZ-JESU-Freitag um 18:15 Uhr
vor der Abendmesse.**

Die Pfarrgemeinde gratuliert ...



allen Frauen und Männern, die im Oktober und November ihren 70sten bzw. einen noch höheren Geburtstag feiern.

Severino	Stach	Totengasse 4	08.10.1944
Emil	Bachmann	Hohenbaum 10	11.10.1939
Gertrud	Golmejer	Treiet 33	11.10.1955
Elisabeth	Seyfried	Treiet 10a	24.10.1938
Siegfried	Kathan	Haldenstraße 13	26.10.1942
Erika	Stemmer	Feldstraße 5	22.11.1933
Franziska	Matt	Am Steg 11	24.11.1949
Rainer	Ludescher	Im Winkel 8	25.11.1943
Rosmarie	Summer	Haldenstraße 28a	28.11.1939

Alles Liebe und Gute zum Ehrentag und Gottes Segen!

Veröffentlicht werden nur jene Personen, welche eine Einverständniserklärung abgegeben haben. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an das Gemeindeamt.

Geburtstage sind die Jahresringe des Lebens.
Mit jedem Jahr ist man wieder ein Stück gewachsen.
(Cornelia Sander)

Jubiläumsjahr 2025/26

Der Kirchenchor Weiler wurde im Jahr 1875 von Pfarrer Zech gegründet. Während der im gleichen Jahr begonnene Kirchenneubau in die Höhe wuchs, begann der Chor mit seiner Proben­tätigkeit. Mit Vollendung der neuen Pfarrkirche Weiler 1876 nahm er seine seither mehr oder weniger ununterbrochene Tätigkeit auf.

Wir wollen nun unser 150. Bestandsjubiläum in einer „Jubiläumssaison“ feiern. Dazu planen wir unterschiedliche Aktivitäten. Der Schwerpunkt liegt auf einigen festlich gestalteten Gottesdiensten, unter anderem einer Rundfunkmesse und einem Konzert.

Wir wollen aber auch die anderen Kirchenchöre aus unserem Dekanat zu einem gemeinsamen Evensong einladen und mit ihnen feiern. Den Abschluss bildet das Patrozinium, bei dem mit einem Dorffest das Kirchen- und Chorbiläum gefeiert wird. Bei der Auswahl der Literatur wurde auf Vielfalt Wert gelegt, zugleich liegt ein Fokus auf zeitgenössischer Musik in unterschiedlichsten Facetten. Dies ist uns wichtig, um zu zeigen, dass nach 150 Jahren sowohl Chor als auch Kirchenmusik in der Region nicht rückwärtsgewandt, sondern aktuell sind. Neben allen liturgischen Beiträgen ist für die Chorgemeinschaft auch ein Ausflug ins Salzkammergut geplant.

Die veränderte pastorale Situation im Vorderland bringt auch mit sich, dass sich die Pfarren Weiler und Röthis an Hochfesten die Gottesdienste teilen. Aufgrund der zunehmend engeren Zusammenarbeit der beiden Pfarren singen auch vermehrt Röthner und Röthnerinnen im Kirchenchor mit, da es dort keinen eigenen Chor mehr gibt. So soll das Chorbiläum auch das Zusammenwachsen der beiden Pfarrgemeinden fördern und zeigen, dass das gemeinsame Musizieren und Gottesdienst-Feiern nicht beim eigenen Kirchturm aufhören.

Jubiläumsjahr 2025/26 – 150 Jahre Kirchenchor

Zu den folgenden musikalischen Highlights im Oktober und November laden wir ganz herzlich ein!

Weltmissionssonntag am 19.10.2025, 10:00 Uhr in der Pfarrkirche Weiler

Deutsche Messe von Wolfgang Reisinger

Sonntag, 16.11.2025, 10:00 Uhr Radiomesse zum Patrozinium in der Pfarrkirche Röthis

Missa 4 You(th) von Tjark Baumann

Sonntag, 30.11.2025, 17:00 Uhr Adventkonzert in der Pfarrkirche Weiler

Werke von Aemilian Kayser, Jan Jakub Ryba und Max Richter

anschließend Umtrunk im Pfarrheim.

**Dieses Konzert wird am Samstag, 13.12.2025
in Bildstein wiederholt.**

Seniorennachmittag



Im Pfarrheim:

14.10.2025 ab 14:00 Uhr

28.10.2025 ab 14:00 Uhr

11.11.2025 ab 14:00 Uhr

25.11.2025 ab 14:00 Uhr

„A kle schwätza, Kaffee trinka, Kuacha
eassa und jassa“

Wir freuen uns sehr auf euch!

Wer für die Seniorennachmittage einen Fahrdienst benötigt, meldet sich bitte bei Renate unter 05523 53474.

Vorankündigung Seniorenweihnachtsfeier

Unsere diesjährige Seniorenweihnachtsfeier steht vor der Tür – bitte haltet euch den Termin schon mal frei!

**Montag, den 8.12.2025 um 14:00 Uhr
im Pfarrheim**

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Renate, Waltraud, Sabine, Maria, Isolde, Annemarie, Erika, Irene,
Andrea und Yvonne



ERNTEDANK



Wort Gottes Feier



MIT MINI-AUFNAHME



05.10.2025, 10:00 Uhr

Pfarrkirche Weiler

gestaltet von den Ministranten,
musikalisch umrahmt vom David-Chörle
mit anschließender Agape der Weiler
Bäuerinnen



Mit Segnung der
Erntekörbe.
Bring ou du
oans mit!



PFARRE
WEILER
Heiligstes
Herz Jesu

SEELSORGEREGION VORDERLAND

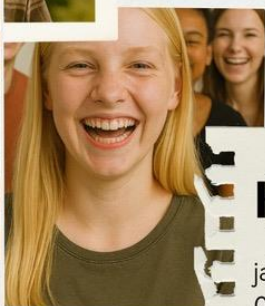
In unserer Erinnerung Totenandacht 2025

Wir machen unsere Verstorbenen sichtbar

und möchten uns in besonderer Weise an sie erinnern.
Schicken Sie uns deshalb gerne **1 Foto** von Ihren **lieben Verstorbenen** (*egal wann sie gestorben sind*), denen Sie an diesem Tag besonders gedenken möchten. Wir werden diese Bilder in der Andacht auf eine Leinwand projizieren.



**01.11.2025
14:00 UHR
KIRCHE WEILER**



Kontakt:

jacqueline.haller@gmail.com

0676 42 65 333

Bitte bis 25.10. zusenden

**Mit dem Zusenden stimmen Sie der Veröffentlichung
in der Totenandacht zu.**

Bei den Bildern auf diesem Plakat handelt es sich um
Symbolbilder und keine realen Personen.



**PFARRE
WEILER**
Heiligstes
Herz Jesu

SEELSORGEGEBIET VORDERLAND

EINLADUNG ZUM **SUPPENSONNTAG IM PFARRHEIM**



**MIT
KUCHEN-
BUFFET
VON
DEN MINIS**

**SONNTAG, 09.11.25
11:00 BIS 15:00 UHR**

**DER REINERLÖS WIRD AN
BISCHOF KRÄUTLER
GESPENDET**



**PFARRE
WEILER**
Heiligstes
Herz Jesu

DEKANAT KÖLN - KÖLN

KINDERGOTTESDIENST



Sankt Martin

Sonntag, 16.11.25, 10:00 Uhr
Pfarrkirche Weiler

WortGottesFeier gestaltet
vom KIGO-Team mit
Kommunionspendung

**Glaskleistern mit
dem KIGO-Team**

Bastle Deine eigene Laterne!
Freitag, 14.11. um 14:00 Uhr im
Pfarrheim
Mitzubringen: Marmeladenglas



PFARRE
WEILER
Heiligstes
Herz Jesu

SEELSORGEGEBIET NÜRNBERG-LAND

Hoffnung

MUSIKALISCHE
SEGENSFEIER

REINI &
JACQUELINE
MIT SPECIAL
GUESTS

KIRCHE
WEILER
16.11.25
17 UHR

mit hoffnungbringendem
Einzelsegen von Vikar Willi,
Heidi Liegel und Sandra
Friedle

Anschließend
Agape -
bereitgestellt
von den
Firmlingen

SELBST WENN
DIE WELT INS
WANKEN GERÄT
DIE
HOFFNUNG
TRÄGT UNS!



EVANGELISCHE
KIRCHE IM
SCHWARZWALD

VERBUNDENE KIRCHEN DER EVANGELISCHEN KIRCHEN IN DER SCHWARZWALD-REGION



Adventkranz binden

MIT DEM AK GEMEINSCHAFT

Mittwoch, 26.11.25, 17:00 - 21:00 Uhr
Donnerstag, 27.11.25,
08:30 - 11:00 Uhr, 13:30 - 17:00 Uhr
im Pfarrheim

Mitbringen: Rohlinge, Schere, Draht
Tannenreisig wird von der Agrar zur
Verfügung gestellt.

Wir freuen uns über tatkräftige
Unterstützung beim Kränze Binden für
den Adventmarkt am Montag, 24.11.
und Dienstag, 25.11. Mehr Infos unter
0699 10 63 70 88.



PFARRE
WEILER
Heiligstes
Herz Jesu

SELBSTVERWALTUNG VORBEREITUNG



Die Pfarre ist auch vertreten auf dem
Adventmarkt, 29.11.25, 12-18 Uhr

mit Verkauf von Adventkränzen,
Türschmuck und
allerlei Schöнем vom AK
Gemeinschaft

Gerne können Adventkränze bei
Gaby Ender auch vorbestellt werden unter
0699 106 370 88



PFARRE
WEILER
Heiligstes
Herz Jesu

HEILIGENHARTIGES VORBEREITUNG



Weiler Herbst 2025

Konzerte

Di 28. Okt 19.00 Pfarrkirche Weiler - **Akademiekonzert Kammermusik**

Mi 29. Okt 19.00 Pfarrkirche Weiler - **Beethoven Project 2025**

Do 30. Okt 19.00 Pfarrkirche Weiler - **Beethoven Project 2025**

Programm Akademiekonzert Kammermusik

Johann Halvorsen G. F. Händel Passacaglia für Violine und Violoncello
Antonin Dvorak Streichquartett in F-dur Op. 96 „Amerikanisches“

Programm Beethoven Project 2025

Ludwig van Beethoven Violinkonzert D-dur Op. 61
Sinfonie Nr 4 B-dur Op. 60

Camerata Sinfonica Vorarlberg

Pavel Zalejski - Violine

Stefan Susana – Dirigent

Adventfenster 2025

Jetzt anmelden!

Auch dieses Jahr laden wir Sie ein, ein Adventfenster zu gestalten:

- Suchen Sie sich ein Datum aus
- Schmücken und beleuchten Sie ein Fenster – wichtig: die Datumszahl sollte gut sichtbar sein.
- Am gewählten Tag schalten Sie die Beleuchtung ein, idealerweise bis nach Weihnachten.

Die Adressen aller Adventfenster werden im Pfarrblättle veröffentlicht – so können Interessierte bei einem Spaziergang durch Weiler die Fenster bestaunen. Es gibt keine öffentlichen Feierlichkeiten zur Eröffnung.



Fragen und Anmeldung:
jacqueline.haller@gmail.com 0676 42 65 333



PFARRE
WEILER
Heiligstes
Herz Jesu

SEELSORGEGEBIET VORDERLAND

STERNSINGEN 2026 IN WEILER - KINDER HELFEN KINDERN



5. JÄNNER
ÜBERNACHTUNGS-
PARTY FÜR ALLE
STERNSINGER-KINDER

DAS
STERNSINGERTeam
FREUT SICH SCHON
AUF DICH!

ANMELDUNG
BIS 23.11.2025
AUSSCHLIESSLICH
MIT QR-CODE.



GEHE AUCH DU
STERN SINGEN

Der Nikolaus kommt ins Haus

Nikolaus-Aktion der Pfarre Weiler

Der Nikolaus freut sich auch dieses Jahr, die Kinder in Weiler zu besuchen und zu beschenken.

Folgende Termine sind geplant:

Freitag 5. Dezember 2025 von 17:00-20:00 Uhr

Gebiet Schwarzen-gasse, Riedlestraße, Haldenstraße, Hanenberg, Treiet, Hohenbaum und Wiesenstraße mit den jeweiligen Seitenstraßen

Samstag 6. Dezember 2025 von 17:00-20:00 Uhr

Gebiet Gehrenstraße, Walgaustraße, Totengasse mit den jeweiligen Seitenstraßen

Wir bitten um eine freiwillige Spende. Der Erlös kommt der Aktion „Stunde des Herzens“ von Joe Fritsche zu Gute.

Wir haben für die einfachere Anmeldung ein Kontaktformular auf der Homepage der Pfarre erstellt und bitten dieses auszufüllen und online abzuschicken.

Über den folgenden Link gelangt ihr direkt zum Formular:
www.pfarre-weiler.at/nikolaus

Oder einfach Handy nehmen und QR-Code scannen:



Die Anmeldung ist bis 27. November möglich. Alle angemeldeten Haushalte bekommen bis 1. Dezember die Besuchszeit bekanntgegeben.

Vielen Dank,
Ludwig Mathies



Spontane Übernachtungsparty in den Ferien

Wenn der Regen nicht enden will und einem fast die Decke auf den Kopf fällt, ist das genau der richtige Moment für eine spontane Übernachtungsparty mit allen daheim gebliebenen Ministranten.

Am Nachmittag wurde fleißig gebastelt: Mit Glaskleistern entstanden kreative Nachttischlampen, die jedes Kinderzimmer erhellen. Nach einer leckeren Pizza und viel Spiel und Spaß wagten wir uns am Abend noch auf einen Nachspaziergang durch Weiler – ein bisschen gruseln inklusive ... oder vielleicht haben sich die anderen vor uns gefürchtet? ;-)

Geschlafen wurde im Chorraum. Nach einer gemütlichen Nacht gab es am nächsten Morgen ein gemeinsames Frühstück, bevor wir zusammen aufräumten. Anschließend machten sich alle Minis fröhlich und müde wieder auf den Heimweg.

Jacqueline Haller für die Minis

#gängshta

#minis

#weiler



Herbstausflug

Bei strahlendem Wetter und bester Stimmung fand der diesjährige Herbstausflug mit unseren Senioren nach Hohenweiler statt.

Dort besuchten wir die Zisterzienserinnenabtei Mariastern.

Sr. Kornelia Eberle machte mit uns eine sehr interessante und vor allem humorvolle Führung durch die Abtei.

Anschließend fuhren wir zum GH Rose. Neben netten Gesprächen und einem feinen Essen haben wir den wunderschönen Nachmittag ausklingen lassen.

Die Anwesenheit von Vikar Willi, Gemeindeleiter Michael und Emanuel vom Krankenpflegeverein zeigt nicht nur Verbundenheit, sondern auch echte Wertschätzung gegenüber der älteren Generation. Solche Geste machen einen Ausflug nicht nur schöner, sondern auch bedeutsamer – sie schaffen Gemeinschaft und zeigen, dass niemand vergessen wird. Bürgermeister Simeon ließ sich aus terminlichen Gründen entschuldigen, sandte jedoch herzliche Grüße an die Ausflugsgesellschaft.

Der Ausflug war geprägt von Herzlichkeit, guter Laune und einem Gefühl der Gemeinschaft – ein schöner und entspannter Tag für uns alle.

Yvonne Matt im Namen des Sozialarbeitskreises



OFFENER SINGNACHMITTAG

2025
IM PFARRHEIM WEILER

jeden 2. Mittwoch im Monat
von 15 - 17 Uhr

8. JÄNNER

12. FEBRUAR

12. MÄRZ

9. APRIL

14. MAI

11. JUNI

10. SEPTEMBER

8. OKTOBER

12. NOVEMBER

**Es begleiten Sie
musikalisch abwechselnd:**

Musikgruppe Kurt Ludescher, Weiler
Musikgruppe Herbert Peter, Sulz
Musikgruppe Georg Mathis, Klaus
Musikgruppe Reinhold Nachbaur, Fraxern

Organisation und Kontakt

Kurt Ludescher
0664 30 22 145

www.pfarre-weiler.at



**PFARRE
WEILER**
Heiligstes
Herz Jesu

Handy&Co.

Gefährliche Droge oder
notwendige digitale Kompetenz
im Kinderzimmer?



ELTERNFORUM WEILER

AKTUELLE THEMEN - VORTRÄGE - DISKUSSIONEN - AUSTAUSCH

Fr, 10. Oktober 25, 19 Uhr
Pfarrsaal Weiler

MIT MAG. ANDREAS PRENN

LEITUNG SUPRO

GESUNDHEITSFÖRDERUNG UND PRÄVENTION

STIFTUNG MARIA EBENE



Elternverein
Weiler



Katholisches Bildungswerk
Vorarlberg



PFARRE
WEILER
Heiliges
Herz Jesu

SELBSTBEREICHUNG VORARLBERG



Heilfasten



nach Hildegard von Bingen

sanftes Entgiften • mildes Ausleiten • Auffüllen von Vitalstoffen

Was ist Heilfasten?

Das Heilfasten nach Hildegard von Bingen ist eine sanfte und schonende Methode, um Körper und Seele in Einklang zu bringen und neue Kräfte freizusetzen.

Fasten ist die beste Gesundheitsvorsorge!

Beim Heilfasten sind das rechte Maß und die Freude wichtig – es ist die Zeit, um sich selbst zu begegnen und sich selbst besser kennen zu lernen.

Dieses sanfte Fasten reinigt neben unserem Körper auch unseren Geist und lässt uns wieder dankbar und achtsam werden. So wecken wir unsere Lebensfreude und aktivieren zudem unsere Selbstheilungskräfte.

Kurszeiten & Preise

Kurs 1

10.11.25 – 15.11.25
täglich von 08:30 - 10:00 Uhr
außer Donnerstag
Pfarrheim Weiler

Einführungsvormittag
06.11.25 um 08:30 Uhr

Kurs 2

10.11.25 – 15.11.25
täglich von 18:30 - 20:00 Uhr
außer Donnerstag
Pfarrheim Weiler

Einführungsabend:
06.11.25 um 18:30 Uhr

Kosten

Fastenbegleitung: € 88
Birnbrei: € 16

In Kooperation mit:

Katholisches Bildungswerk

Vorarlberg



Information & Anmeldung

Elke Morscher

☎ +43 664 2009 979

✉ elke.morscher@outlook.at

Ich werde dich immer in meinem Herzen tragen

Ein 82-jähriger Vater sitzt mit seinem 50-jährigen Sohn auf dem Sofa.
Der Sohn – erfolgreich, gebildet, ernst.

Der Vater – still, etwas gebrechlich, aber wachsam.

Plötzlich landet eine Krähe auf dem Fenstersims.

„Was ist das?“, fragt der Vater leise.

„Eine Krähe, Papa“, antwortet der Sohn ruhig.

Ein paar Sekunden vergehen.

„Was ist das?“, fragt der Vater erneut.

„Ich hab’s dir gerade gesagt – das ist eine Krähe“, sagt der Sohn, schon leicht genervt.

Wieder ein Moment der Stille.

„Was ist das, mein Sohn?“, fragt der Vater zum dritten Mal.

Nun hebt der Sohn die Stimme:

„Eine Krähe, verdammt nochmal! Wie oft soll ich es noch sagen?!“

Der Vater sagt nichts. Er steht auf und geht langsam in sein Zimmer.

Nach einer Weile kommt er zurück – mit einem alten, abgegriffenen Notizbuch in der Hand.

Er blättert vorsichtig darin und reicht es seinem Sohn.

„Lies das bitte vor“, sagt er leise.

Der Sohn liest:

„Heute saß ich mit meinem dreijährigen Sohn auf dem Sofa. Eine Krähe landete am Fenster.

Mein Sohn fragte mich 23 Mal: Papa, was ist das?

Und jedes Mal antwortete ich mit einem Lächeln: Das ist eine Krähe, mein Schatz.

Ich habe ihn umarmt, ihm über den Kopf gestreichelt – ich war dankbar für seine Neugier.

Es war ein Moment voller Liebe und Wärme.“

Der Sohn schweigt.

Sein Blick wird leer.

Und in seinem Herzen breitet sich eine leise Scham aus.

Warum ist es so?

Als Kinder bekommen wir unendlich viel Geduld –

aber wenn unsere Eltern alt werden, verlieren wir genau diese Geduld mit ihnen.

Dabei wollen sie nichts Großes. Kein Geld, keine Geschenke.

Nur ein bisschen Zeit. Ein bisschen Nähe. Ein bisschen Herz.

Denn irgendwann sitzen auch wir auf diesem Sofa.

Und hoffen, dass jemand 23 Mal dieselbe Frage beantwortet –nicht mit Genervtheit. Sondern mit Liebe.

7	9				5			
4		8		7				
							1	
				1	6	7		9
		6		5		3		
8		5	9	4				
	5							
				3		9		8
			7				2	5

3		9					4	
		7	1		3	6		
		8	9	5		1		
			3				1	
5				6				9
	2				8			
		4		2	9	7		
		5	8		6	3		
	6					9		5

Allgemeine Information aus dem Pfarrleben:

Auf unserer Website www.pfarre-weiler.at finden Sie immer die aktuelle **Gottesdienstordnung**.

Sprechstunde Vikar Willi Schwärzler: immer freitags,
von 10:00 bis 11:00 Uhr im Pfarrhof

Notfallnummer im Sterbefall: 0676 832 408 293

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Das Pfarrbüro ist jeden **Freitag von 8:00 Uhr bis 11:30 Uhr** besetzt.

Für alle anderen Anfragen senden Sie uns gerne eine Email
an pfarre.weiler@kath-kirche-vorderland.at

Kontaktdaten:

Vikar Willi Schwärzler

willi.schwaerzler@kath-kirche-vorderland.at
0676 832 408 183

Gemeindeleiter Michael Willam

michael.willam@kath-kirche-vorderland.at
0676 832 408 298

Pfarrbüro Dorothea Holodnik

pfarre.weiler@kath-kirche-vorderland.at
05523 62 555

Die Pfarrverwaltung

Impressum

Herausgeber: Pfarre Weiler DVR: 0029874(12089)

Druck: Diöpress Feldkirch

Fragen, Anregungen und Beiträge bitte an:



**Pfarrblatt.Weiler@a1.net oder
Yvonne Matt, 0664 1694401**

Pfarrblatt online: www.pfarre-weiler.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Dez. '25/Jän. '26): 15.11.2025



**PFARRE
WEILER**

Heiligstes
Herz Jesu

SEELSORGEREGION VORDERLAND

1. Preisjassen der Pfarre Weiler

SA, 25.10.25
14:00 Uhr

Startgeld: 10 Euro

Sackgeld: Spende für die Firmlinge

**Für Speis und Trank
sorgen die Firmlinge**



**Hauptpreis:
Kässpätzlepartie
für 10 Personen in
Pfarrer's Küche**

Mit Ihrer Teilnahme
unterstützen Sie die Weiler
Firmlinge

Bitte um Anmeldung bis 20.10. bei
Jacqueline Haller 0676 42 65 333

